

## Schulungsbedingungen

### Allgemeines

Verträge über Schulungen werden zu unseren nachstehenden Geschäftsbedingungen für Schulungen geschlossen. Sie gelten nur gegenüber Unternehmen und der öffentlichen Hand. Der Auftraggeber (nachfolgend Kunde genannt) erklärt sich mit Vertragsschluss mit der Geltung unserer Schulungsbedingungen einverstanden. Abweichungen von unseren Schulungsbedingungen widersprechen wir ausdrücklich; sie gelten nur dann, wenn wir ihnen schriftlich zugestimmt haben. Unsere Schulungsbedingungen gelten auch für zukünftige Verträge über Schulungen, selbst wenn nicht ausdrücklich auf sie Bezug genommen wird. Ist in diesen Bedingungen Schriftform vorgesehen, so ist diese in jedem Fall auch bei telekommunikativer Übermittlung (Fax, E-Mail) eingehalten.

### I. Vertragsgegenstand

1. Gegenstand des Vertrages sind von uns angebotene Seminare, Workshops, Schulungen und ähnliche Veranstaltungen (nachfolgend Schulungen genannt). Die Einzelheiten zu den jeweiligen Schulungen ergeben sich aus unserem Schulungsangebot. Unsere Schulungsangebote sind unverbindlich.
2. Die Schulungen werden von qualifizierten Dozenten nach bestem Wissen und unter Beachtung des jeweiligen Standes der Technik abgehalten. Wir schulden keinen bestimmten Schulerfolg, sondern ausschließlich die angebotene Dienstleistung.
3. Alle Nebenabreden und Änderungen bedürfen zur ihrer Wirksamkeit unserer schriftlichen Bestätigung.

### II. Anmeldung zu Schulungen und Bestätigung

1. Die Anmeldung des Kunden hat schriftlich bis spätestens drei Wochen vor Schulungsbeginn zu erfolgen.
2. Die Anmeldung des Kunden stellt seinen verbindlichen Antrag auf Abschluss eines entsprechenden Schulungsvertrags dar. Der Antrag des Kunden wird spätestens eine Woche vor Schulungsbeginn durch eine Teilnahmebestätigung angenommen oder abgelehnt.

### III. Rechnungsstellung und Zahlung

1. Soweit nicht anders vereinbart, wird das Schulungsentgelt nach Erhalt der Rechnung sofort zur Zahlung fällig.
2. Die Rechnungsstellung erfolgt, sobald wir alles zur Vertragserfüllung unsererseits Erforderliche getan haben.
3. Die Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn wir über den Betrag verfügen können.
4. Bei Zahlungsverzug sind Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz sowie bei Entgeltforderungen eine Schadenspauschale in Höhe von 40,00 € zu zahlen. Diese ist auf einen geschuldeten Schadensersatz anzurechnen, soweit der Schaden in Kosten der Rechtsverfolgung begründet ist. Die Geltendmachung von weiterem Verzugsschaden bleibt vorbehalten.
5. Das Recht des Kunden, gegen unsere Forderungen aufzurechnen, ist ausgeschlossen, es sei denn, seine zur Aufrechnung gestellte Forderung ist unbestritten, rechtskräftig zuerkannt oder stammt aus demselben Vertragsverhältnis wie unsere Forderung. Ein Zurückbehaltungsrecht kann der Kunde nur wegen Ansprüchen aus demselben Vertrag geltend machen.

### IV. Stornierung, Schulungsabsagen und -änderungen

1. Stornierungen des Kunden müssen schriftlich erfolgen. Die Geltendmachung von Stornierungskosten behalten wir uns vor.

2. Wir behalten uns vor, den Dozenten auszutauschen und Änderungen bei den Schulungsinhalten, -abläufen und dem Schulungsort vorzunehmen, soweit dies den Schulungszweck nicht beeinträchtigt. Insofern ist der Kunde nicht zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Minderung des Schulungsentgelts berechtigt.
3. Wir behalten uns vor, eine Schulung jederzeit zu verschieben oder abzusagen, wenn dies aus wichtigen Gründen (z. B. wegen Krankheit des Dozenten) erforderlich ist. Ferner behalten wir uns vor, eine Schulung abzusagen, wenn die Mindestteilnehmerzahl von acht Personen bis spätestens eine Woche vor Schulungsbeginn nicht erreicht wird. Der Kunde wird in diesen Fällen unverzüglich informiert. Weitergehende Ansprüche stehen dem daraus Kunden nicht zu.

### V. Schutzrechte, Geheimhaltung, Datenschutz

1. Urheberrechte, gewerbliche Schutzrechte und sonstige Rechte an den von uns erstellten Unterlagen, Beschreibungen sowie an dem Know-how bleiben uns vorbehalten. Der Kunde ist verpflichtet, alles zu unterlassen, was geeignet ist, unsere Rechte zu beeinträchtigen. Der Kunde hat alle erforderlichen Maßnahmen zu treffen, dass Dritte diese Rechte nicht verletzen können.
2. Der Kunde hat alle Informationen (z. B. Betriebsgeheimnisse, Know-how), die ihm im Rahmen der Abwicklung des Vertragsverhältnisses zugänglich gemacht werden, vertraulich zu behandeln. Der Kunde hat alle erforderlichen Maßnahmen zu treffen, um eine Kenntnisnahme und Verwertung durch Dritte zu verhindern, soweit nichts anderes ausdrücklich vereinbart wurde. Die vorstehenden Bestimmungen gelten auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort.
3. Mit der Anmeldung stimmt der Kunde zu, dass die in Zusammenhang mit der Schulung übermittelten personenbezogenen Daten verwendet werden dürfen, um den Kunden über weitere angebotene Schulungen zu informieren. Diese Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden.

### VI. Gewährleistung, Haftung

1. Soweit sich nachstehend nichts anderes ergibt, ist unsere Gewährleistung und Haftung – gleich aus welchen Rechtsgründen – ausgeschlossen.
2. Dieser Gewährleistungs- und Haftungsausschluss gilt nicht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit und Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht. Er gilt ferner nicht für Mängel, die arglistig verschwiegen wurden oder deren Abwesenheit garantiert wurde, sowie bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.
3. Sofern wir fahrlässig eine vertragswesentliche Pflicht verletzen, ist unsere Haftung auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt.

### VII. Sonstiges

1. Erfüllungsort ist der Sitz unseres Unternehmens. Dieser Ort ist auch der ausschließliche Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus der Geschäftsbeziehung, wenn der Kunde Kaufmann ist. Wir sind jedoch auch berechtigt, am Sitz des Kunden zu klagen.
2. Auf unsere Beziehungen zu dem Kunden findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.
3. Der Kunde erkennt unseren Geschäftskodex (im Internet abrufbar unter: [www.hydac.com](http://www.hydac.com) → Unternehmen → Geschäftskodex) als für ihn verbindlich an.
4. Sollte eine oder sollten mehrere der oben stehenden Klauseln unwirksam oder nichtig sein, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.